

Adventaufruf 2026

Gottesdienstimpulse

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Predigtimpuls / Einführung

Liebe Gemeinde,

Advent ist die Zeit des Wartens. Wir warten auf Weihnachten. Wir warten auf das Licht. Wir warten auf Gottes Kommen in unsere Welt.

Doch manchmal warten wir auch auf andere Dinge:

Jemand sollte etwas gegen den Hunger tun.
Jemand sollte Familien helfen, die unter Armut und Not leiden.
Jemand sollte Hoffnung schenken.

Jemand? Und wer ist das: Jemand?
Jemand – das könnten wir sein. Jeder und jede Einzelne von uns.

Die Adventzeit erinnert uns daran, dass Gott als Kind in unsere Mitte kommt.
Er wird Mensch.
Und bis heute handelt Gott durch Menschen:

Wenn wir geben, wird aus Mitgefühl konkrete Hilfe.
Wenn wir für andere da sind, wird aus Hoffnung Zukunft.
Wenn wir handeln, wird Gottes Liebe sichtbar.

So lasst uns nach Gottes Vorbild handeln, der immer auf der Seite der Schwachen, Armen und Ausgegrenzten steht.

Geistliches Wort

„Die Hungrigen füllt er mit Gütern“ Lukas 1,53

Maria singt diese Worte noch bevor Jesus geboren ist. Die Verhältnisse in der Welt haben sich noch nicht verändert. Die Armen sind noch arm, die Mächtigen noch mächtig, die Hungrigen noch hungrig. Und trotzdem singt Maria bereits von Gottes Zukunft, als wäre sie schon Wirklichkeit.

Gott sieht den Hunger der Welt.
Gott handelt.
Und er handelt oft durch Menschen.
Jemand sollte etwas gegen Hunger tun.
Durch Gottes Geist werden wir selbst zu diesem „Jemand“.

Advent fragt deshalb nicht nur: Worauf wartest du?
Advent fragt auch: **Wofür stehst du auf?**

Jemand sollte etwas gegen Hunger tun.
Und wer ist das: Jemand?
Jemand – das könnten wir sein. Jeder und jede Einzelne von uns.

So lasst uns im Advent an jene Menschen denken, die weltweit unter schwierigen Bedingungen das Leben meistern müssen. Und lasst uns jemand sein, der oder die für diese Menschen da ist.

Fürbittengebet

Lass uns beten:

Gott des Lebens,
wir denken an Menschen, die heute nicht wissen, wie sie ihre Kinder ernähren sollen.

Wir bitten dich für Familien in Äthiopien und Somalia, für Menschen, deren Felder vertrocknet sind, deren Tiere verendet sind und deren Vorräte erschöpft sind.

Herr, erbarme dich.

Wir bitten dich für Kinder, die hungrig schlafen gehen müssen.
Schenke ihnen Schutz, Gesundheit
und Menschen an ihrer Seite, die helfen.

Herr, erbarme dich.

Wir bitten dich für die Mitarbeitenden und Partnerorganisationen von Brot für die Welt. Stärke sie in ihrem Einsatz für Gerechtigkeit, für Ernährungssicherheit und für eine Zukunft ohne Hunger und Armut.

Herr, erbarme dich.

Wir bitten dich für uns selbst.
Öffne unsere Augen für die Not anderer Menschen.
Öffne unsere Herzen zum Teilen.
Öffne unsere Hände zum Handeln.

Herr, erbarme dich.

Wir bitten dich für deine Welt.
Lass Frieden wachsen, wo Konflikte herrschen.
Lass Hoffnung wachsen, wo Verzweiflung regiert.
Lass Gerechtigkeit wachsen, wo Menschen ausgegrenzt werden.

Darum bitten wir durch Jesus Christus,
das Licht der Welt.
Amen.

Sendungswort/Segen

Geht in diesen Advent mit offenen Augen.

Wo Menschen hungern, teilt.
Wo Menschen verzweifeln, ermutigt.
Wo Menschen auf Hilfe warten, seid ihr die Antwort.

Und der Friede Gottes,
bewahre eure Herzen und Sinne in Jesus Christus.

Amen.

Liedvorschläge



Zum Eingang:
- Macht hoch die Tür
- Tochter Zion, freue dich

Zur Predigt:
- Komm in unsre stolze Welt

Zur Kollekte:
- Brich mit dem Hungrigen dein Brot

Zum Ausgang:
- Wir sagen euch an den lieben Advent
- Tragt in die Welt nun ein Licht

Kollektenaufruf

Liebe Gemeinde,

während wir freudig auf das Weihnachtsfest warten, hungern weltweit Millionen Menschen. Klimawandel, Konflikte und steigende Lebensmittelpreise verschärfen die Not vieler Familien.

Doch die gute Nachricht lautet:
Wir können etwas tun!
Denn Hunger ist kein Schicksal.

Mit unserer heutigen Kollekte unterstützen wir die Arbeit von Brot für die Welt. Für ein Leben ohne Hunger.

Familien in schwierigen Lebenslagen erhalten zum Beispiel dank unseren Spenden klimaresistentes Saatgut, Zugang zu Wasser, Nutztiere, Bildung und Unterstützung beim Aufbau einer sicheren Lebensgrundlage.

Ihre/Eure Gabe schenkt nicht nur Nahrung für heute. Sie ermöglicht Menschen, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. So helfen wir dabei, Hunger und Armut weltweit zu bekämpfen.
Jeder Beitrag zählt!
Darum bitten wir Sie/Euch heute herzlich um Ihre Unterstützung.
Vielen Dank für Ihre Gabe.

Redaktion:
Brot für die Welt Österreich
www.brot-fuer-die-welt.at

Titel-Foto: Brot für die Welt
Marysam Haji brachte zusammen mit ihrer Nachbarin Sahra und deren Sohn ihre Ziegenherde zur Wasserstelle.
(Dhimbiryaale, Somalia)

Ihre Spende hilft!
Brot für die Welt
IBAN: AT67 2011 1287 1196 6366
Spendenzweck: **Adventaufruf 2026**

Rechtsträger:
Diakonie Austria gemeinnützige GmbH

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.